

- Gemäss dem SWX IAZI Preisindex für Immobilien sanken die Preise für MFH im 2. Quartal 2015 um 0,2%, im Vorquartal haben sie stagniert. Auf Jahresbasis gerechnet sind die Preise noch um 2,5% gestiegen (Vorquartal 3,3%). Die Performance ging leicht um 0,2 Prozentpunkte auf 0,7% zurück. Über ein Jahr betrachtet betrug sie 6,2% (Vorquartal 7,1%).
- Das Beschäftigungswachstum in den klassischen Büromarktbranchen lag im 1. Quartal 2015 im Vorjahresvergleich knapp über der 1%-Marke, was immer doch relativ deutlich unter dem langjährigen Mittel des Bürobeschäftigungswachstums nach der Jahrtausendwende liegt. Wachstumstreiber sind erneut die Unternehmensdienstleistungen, während bei den meisten übrigen Branchen die Beschäftigung im Vorjahresvergleich stagniert hat.
- Der Schweizer Konsumentenstimmungsindex verschlechterte sich zwischen April und Juli 2015 von -6 auf -19 Punkte. Die Erwartungen der Konsumenten bezüglich der zukünftigen Wirtschaftsentwicklung veränderten sich signifikant (-8 Punkte im April, -25 Punkte im Juli), und es wird mit steigender Arbeitslosigkeit gerechnet (+51 Punkte im April, +65 Punkte im Juli). Leicht verschlechterte sich die Einschätzung der zukünftigen finanziellen Lage der Haushalte (+5 Punkte im April, -4 Punkte im Juli).

Mehrfamilienhäuser

(1)

	Nachfrage		Angebot		Erträge		Anfangsrenditen		Marktwerte	
	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2015	2016
Genfersee	● →	→	● →	→	● →	→	● ↗	↗	↗	→
Jura	● →	→	● →	→	● ↗	↗	● ↗	↗	↗	→
Mittelland	● →	→	● ↘	↘	● ↗	↗	● ↗	↗	↗	↗
Basel	● →	→	● ↘	↘	● →	→	● ↗	↗	↗	→
Zürich	● →	→	● →	→	● →	→	● ↗	↗	↗	→
Ostschweiz	● →	→	● →	→	● ↗	↗	● ↗	↗	↗	↗
Alpenraum	● ↘	↘	● →	→	● →	→	● ↗	↗	↗	→
Südschweiz	● →	→	● →	→	● →	→	● ↗	↗	↗	→
Schweiz	● →	→	● ↘	↘	● →	→	● ↗	↗	↗	→

Alle Einschätzungen werden aus Eigentümer-/Verkäufer-Perspektive vorgenommen. Kreise beschreiben die aktuelle Lage: Grün: unproblematische Lage; Gelb: gewisse Probleme; Rot: problematisch. Pfeile beschreiben den Ausblick für die kommenden 12 Monate: ↗: erwartete Verbesserung; →: stabil; ↘: erwartete Verschlechterung.

Hilfetext zu den Einschätzungen: http://www.fpre.ch/de/03_meta/Hilfetext_Einschaetzungen_FPPE.pdf

Quelle: Fahrländer Partner.

Büroimmobilien (Neubau)

(2)

	Nachfrage		Angebot		Erträge		Anfangsrenditen		Marktwerte	
	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2014	2015	2015	2016
Genfersee	● →	→	● →	→	● →	→	● ↗	↗	↗	→
Jura	● →	→	● →	→	● →	→	● →	→	→	→
Mittelland	● ↘	↘	● →	→	● →	→	● ↗	↗	→	→
Basel	● ↗	↗	● ↘	↘	● ↘	↘	● →	→	→	↘
Zürich	● →	→	● ↘	↘	● ↘	↘	● →	→	→	→
Ostschweiz	● →	→	● →	→	● →	→	● →	→	→	→
Alpenraum	● →	→	● →	→	● ↘	↘	● ↗	↗	→	→
Südschweiz	● ↘	↘	● →	→	● →	→	● →	→	→	→
Schweiz	● →	→	● ↘	↘	● ↘	↘	● →	→	→	→

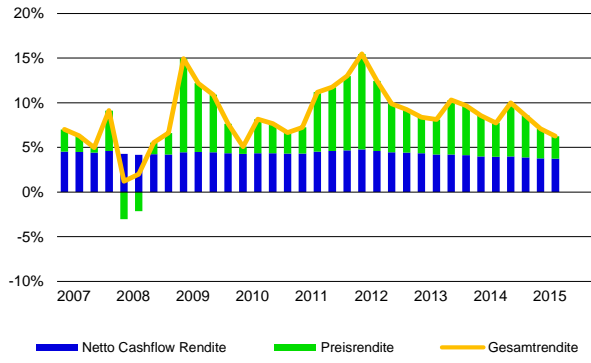
Alle Einschätzungen werden aus Eigentümer-/Verkäufer-Perspektive vorgenommen. Kreise beschreiben die aktuelle Lage: Grün: unproblematische Lage; Gelb: gewisse Probleme; Rot: problematisch. Pfeile beschreiben den Ausblick für die kommenden 12 Monate: ↗: erwartete Verbesserung; →: stabil; ↘: erwartete Verschlechterung.

Hilfetext zu den Einschätzungen: http://www.fpre.ch/de/03_meta/Hilfetext_Einschaetzungen_FPPE.pdf

Quelle: Fahrländer Partner.

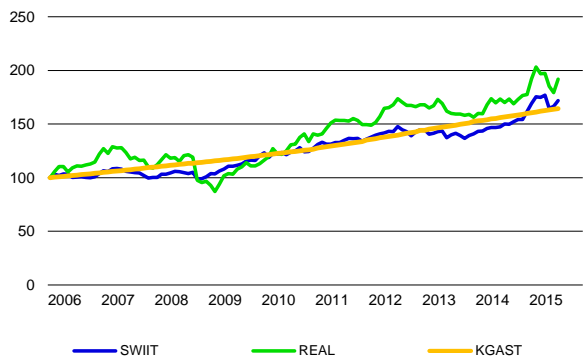
Bitte konsultieren Sie für alle Quellenangaben das Glossar und Impressum auf der letzten Seite.

SWX IAZI Investment Real Estate Performance Index (3)



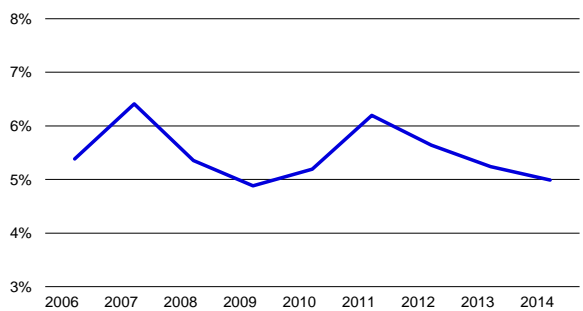
Quelle: IAZI, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

SWIIT (Closing Prices), REAL (Closing Prices), KGAST (4)



Quelle: SIX Swiss Exchange, KGAST.

SFA-Anlagerenditeindikator SFA ARI (5)



Quelle: SFA.



Das Ziel der Webseite Immofunds.ch ist es, Informationen und Fachleute rund um das Thema Immobilienanlagen in der Schweiz zusammen zu bringen. Wir wenden uns an alle Akteure im Markt, seien dies Promoter, Verwalter oder Investoren.

- Das KOF Konjunkturbarometer ist im Juli 2015 um 10 Punkte auf 99,8 Zähler gestiegen. Zwar belastet der starke Franken weiterhin die Schweizer Wirtschaft, die erste Schockwelle nach Aufhebung des Mindestkurses verliert aber deutlich an Kraft.
- Der UBS-Konsumindikator ist im Juni 2015 von 1,62 auf 1,68 gestiegen. Damit verzeichnete er den dritten Monat in Folge ein Zunahme. Trotz einer etwas schlechteren Stimmung im Detailhandel lassen gestiegene Neumatrikulationen von Personenwagen ein solides Wachstum des Privatkonsums erwarten.
- Gemäss SECO waren Ende Juli 2015 133'754 Arbeitslose bei den RAV eingeschrieben. Die Arbeitslosenquote verharrte im Juli 2015 bei 3,1%.

Konjunkturprognosen Schweizer Volkswirtschaft

(6)

	SECO		KOF		Créa		CS		UBS		BAK		Mittelwerte	
	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016	2015	2016
BIP, real	0.8	1.6	0.4	1.3	0.8	1.5	0.8	1.2	0.5	1.1	0.6	1.5	0.7	1.4
	↘	↘	↗	↗	↘	↘	→	→	→	→	↘	↘	→	→
Privatkonsum	1.7	1.3	1.9	1.8	0.8	-0.1	1.5	1.0	1.5	1.6	1.5	1.3	1.5	1.2
	↗	→	↘	↗	↘	↘	→	→	↗	↗	↘	↘	→	↗
Öffentlicher Konsum	2.6	2.1	1.9	1.2	-	-	1.8	1.5	1.8	1.0	2.2	1.6	2.1	1.5
	→	↘	↗	→	→	→	→	→	↗	↘	↗	↗	↗	→
Ausrüstungsinvestitionen	1.5	1.7	1.2	2.9	0.2	-3.1	1.3	1.5	-0.3	0.5	-0.1	1.2	0.6	0.8
	→	↘	↗	↗	↘	↘	↗	→	→	→	↘	↘	→	→
Bauinvestitionen	-1.2	0.0	-1.1	-0.6	1.0	2.0	-1.5	1.0	-0.8	0.4	-2.2	-0.3	-1.0	0.4
	↗	→	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↘	↗	↘	↘
Exporte	1.7	3.4	1.5	2.8	-2.6	2.0	-0.5	2.0	-1.0	0.5	-0.1	2.7	-0.2	2.2
	↗	↘	↗	↗	↘	↘	↘	→	→	→	↘	↘	→	→
Importe	3.8	3.1	3.0	3.8	-3.4	-0.9	3.0	2.0	0.0	0.5	2.1	2.3	1.4	1.8
	↗	→	↗	↘	↘	↘	↗	→	→	→	↗	↘	→	→
Arbeitslosenquote	3.3	3.5	3.3	3.6	3.4	4.1	3.4	3.8	3.6	3.5	3.3	3.6	3.4	3.7
	→	↗	↘	↘	↗	↗	→	→	→	→	→	↗	→	→
Teuerungsrate	-1.0	0.3	-1.1	-0.3	-0.9	0.5	-1.3	0.0	-1.0	0.2	-1.2	-0.1	-1.1	0.1
	→	→	↘	↘	↘	↘	→	→	→	→	↘	↘	→	→

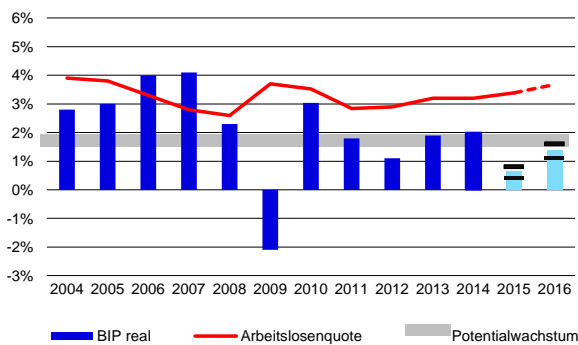
Veränderungen zum Vorjahr in %. Nachfolgend wird das Datum der aktuellen Prognose direkt, das der vorangegangenen Prognose in Klammern aufgeführt:

SECO: 15.6.2015 (19.3.2015), KOF: 12.6.2015 (26.3.2015), Créa: 31.5.2015 (18.11.2014), CS: 9.6.2015 (3.3.2015), UBS: 24.6.2015 (20.4.2015), BAKBASEL: 9.6.2015 (10.3.2015).

Pfeile: ↗ (vorherige Prognose nach oben korrigiert), ↘ (vorherige Prognose nach unten korrigiert), → (vorherige Prognose beibehalten). Handelt es sich um die erste Prognose für ein neues Jahr, so wird kein Pfeil aufgeführt. Die Pfeile bei den Mittelwerten (Spalten ganz rechts) zeigen die Veränderungen der Mittelwerte zur Metaanalyse des Vormonats auf.

Reale BIP-Entwicklung und Arbeitslosenquote

(7)



Anm.: Die Werte für 2015 und 2016 sind Prognosen.

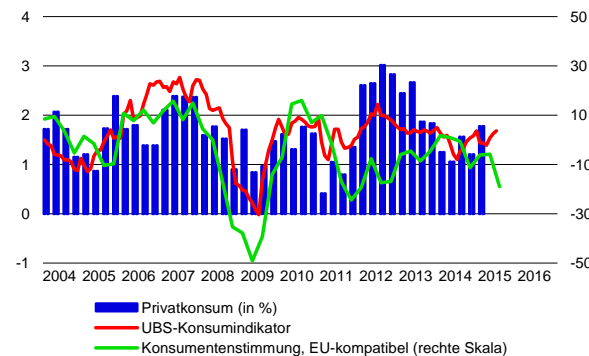
Anm.: Seit Juni 2012 ist VZ 2010 und nicht mehr VZ 2000 die verwendete Datenbasis.

Die Arbeitslosenquote wurde vom SECO rückwirkend bis 2010 revidiert.

Quelle: Vgl. Abbildung 6, Fahrländer Partner (Potentialwachstum).

Privatkonsum, Konsumentenstimmung und UBS-Konsumindikator

(8)

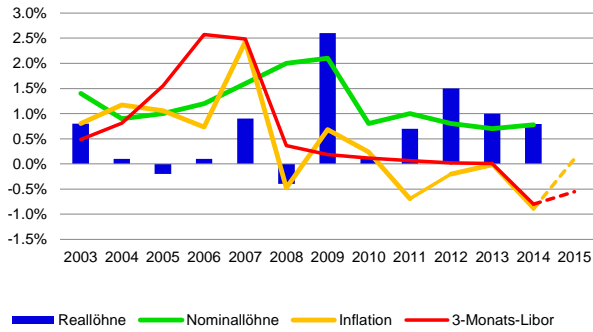


- Der UBS-Konsumindikator ist im Juni 2015 von 1,62 auf 1,68 gestiegen.

Damit verzeichnete er den dritten Monat in Folge ein Zunahme. Trotz einer etwas schlechteren Stimmung im Detailhandel lassen gestiegene Neumatrikulationen von Personenwagen ein solides Wachstum des

Quelle: WMR UBS, SECO, vgl. Metaanalyse Konjunktur FPPE.

Reallohnentwicklung und Teuerungsraten



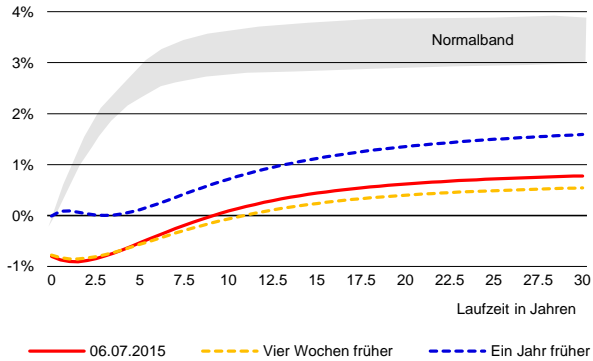
(9)

Inflationsprognosen SNB	2015	2016	2017
Prognose Juni 2015 Libor	-1.0%	-0.4%	0.3%
Prognose März 2015 Libor	-1.1%	-0.5%	0.4%

- Die bedingte Inflationsprognose der SNB vom Juni 2015 hat sich gegenüber März nicht wesentlich verändert. Die Prognosen für 2015 und 2016 erhöhen sich im Jahresdurchschnitt leicht, und zwar um jeweils 0,1 Prozentpunkte auf -1,0% für 2015 und auf -0,4% für 2016.

Quelle: BFS, vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE.

Renditen von eidgenössischen Obligationen

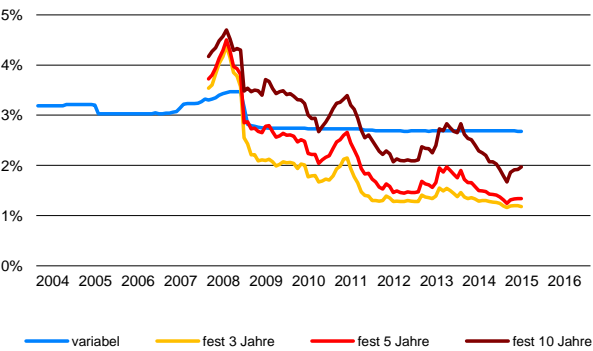


(10)

Laufzeit	06.07.2015	Vier Wochen früher	Ein Jahr früher
1 Jahr	-0.91%	-0.85%	0.09%
3 Jahre	-0.80%	-0.77%	0.00%
5 Jahre	-0.54%	-0.57%	0.12%
10 Jahre	0.09%	-0.07%	0.71%

Quelle: SNB, Fahrländer Partner (Normalband), vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Hypothekarzinsen

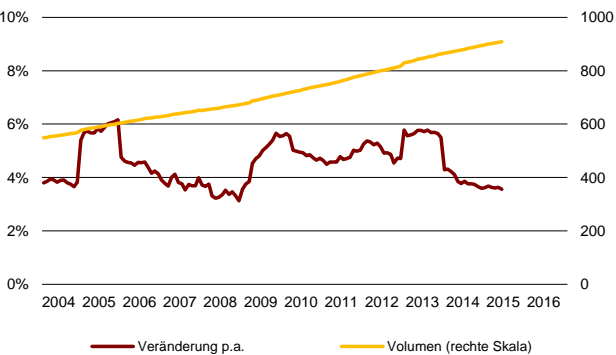


(11)

Hypotheken	Mai 2015
variabel	2.7%
fest 3 Jahre	1.2%
fest 5 Jahre	1.3%
fest 10 Jahre	2.0%

Quelle: SNB, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Hypothekarvolumen Inland (in Mrd. CHF, Veränderung p.a.)



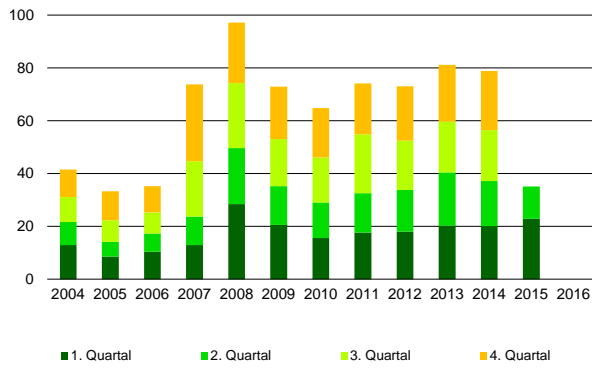
(12)

Mai 2015	Volumen in Mrd. CHF	Veränderung p.a.
Hypothekarforderungen	909.0	3.6%

Quelle: SNB, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Zuwanderungssaldo ständige Wohnbevölkerung (in 1'000)

(13)



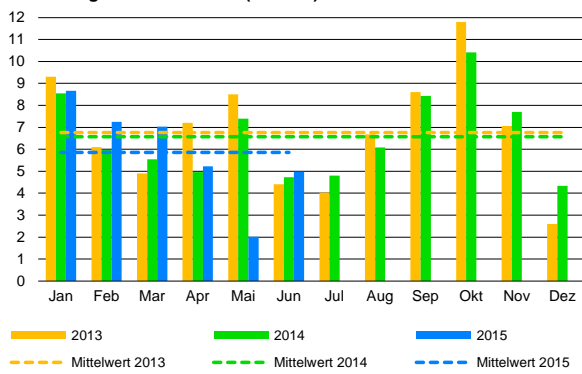
2. Quartal 2015

Zuwanderungssaldo ständige
Wohnbevölkerung (in 1'000)
12.2

Quelle: BFS (2001-2009), SEM (2010-2014), vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Zuwanderungssaldo monatlich (in 1'000)

(14)



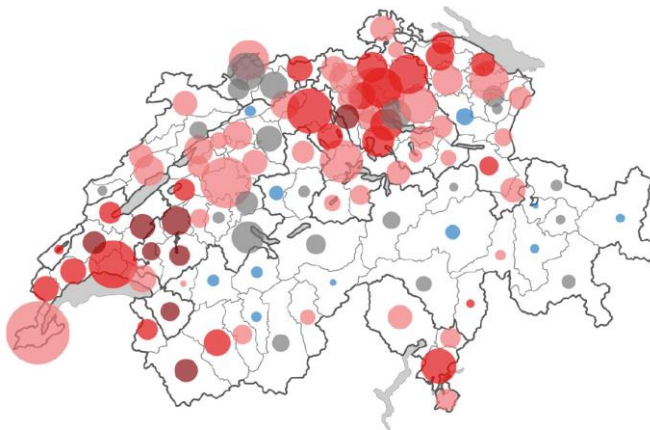
Juni 2015

Zuwanderungssaldo ständige
Wohnbevölkerung (in 1'000)
4.7

Quelle: SEM, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Bevölkerungswachstum nach MS-Regionen (2010-2013)

(15)



- < 0%
- 0% bis 2%
- 2% bis 4%
- 4% bis 6%
- > 6%

Anmerkung: Kreisradius in Relation zur Bevölkerung 2013.
Kartengrundlage: BFS Geostat/Swisstopo.
Quelle: BFS, vgl. Immobilien-Almanach Schweiz 2015.

Prognosen Bautätigkeit

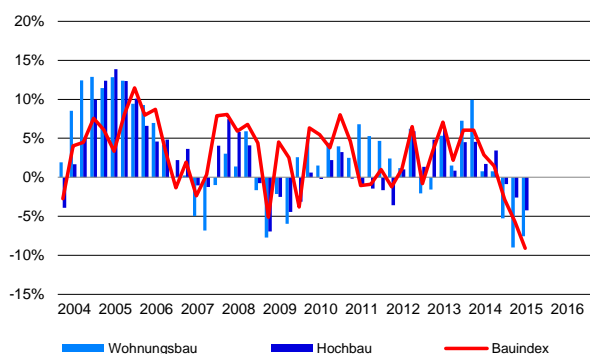
(16)

in Mio CHF	2015	2016	2017	Veränderung p.a.	2015	2016	2017
Total	63'139	63'921	64'753	Total	1.1%	1.2%	1.3%
Hochbau	49'644	50'244	50'861	Hochbau	1.0%	1.2%	1.2%
Wohnbau	30'612	30'887	31'212	Wohnbau	0.9%	0.9%	1.1%
Tiefbau	13'495	13'677	13'892	Tiefbau	1.3%	1.4%	1.6%

Quelle: BAK, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Bauindex Credit Suisse / SBV (nominal) (Veränderung p.a.)

(17)



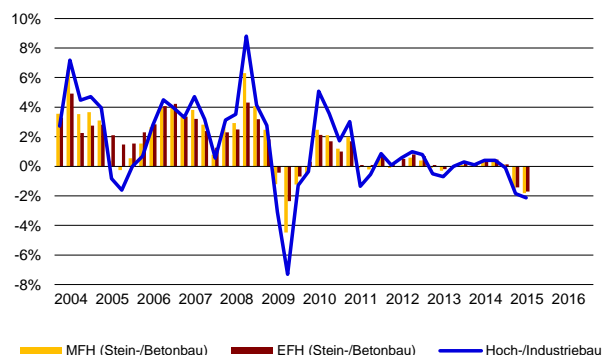
2. Quartal 2015	Index (1996=100)	Veränderung p.a.
Bauindex total		-9%
- Hochbau		-4%
- Wohnungsbau		-8%

- Der Bauindex Schweiz dient als früher Indikator der Baukonjunktur in der Schweiz, indem er den Umsatz für das laufende Quartal prognostiziert.

Quelle: Credit Suisse, SBV, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Produktionskostenindex (Veränderung p.a.)

(18)



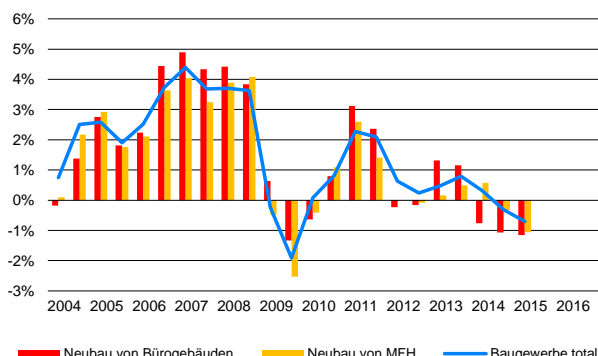
2. Quartal 2015	Index (2004=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
Stein-/Betonbau			
- MFH	113.1	-1.8%	-0.4%
- EFH	114.0	-1.7%	-0.4%
Hoch-/Industriebau	114.5	-2.1%	-0.5%

- Der Produktionskosten-Index PKI widerspiegelt die Preisänderungen bei den Produktionskosten des Unternehmens.

Quelle: SBV, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Schweizerischer Baupreisindex (Veränderung p.a.)

(19)



1. Halbjahr 2015	Index (2010=100)	Veränderung ggü. Vorhalbjahr	Veränderung p.a.
Baugewerbe total	102.2	-0.7%	-0.6%
- Bürogebäude	101.1	-1.2%	-1.2%
- MFH	100.9	-1.1%	-0.6%

- Der Schweizerische Baupreisindex ist ein Konjunkturindikator, der die Entwicklung der effektiven Marktpreise der im Baugewerbe tätigen inländischen Unternehmen erfasst.

Quelle: BFS, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.



Fahrländer Partner AG
Raumentwicklung
Eichstrasse 23
8045 Zürich

+41 44 466 70 00
info@fpre.ch
www.fpre.ch

«Immobilien-Almanach Schweiz»

Am 18. Dezember 2015 erscheint das benutzerfreundliche Handbuch zu den Schweizer Wohn- und Geschäftsimmobilienmärkten für das Jahr 2015.

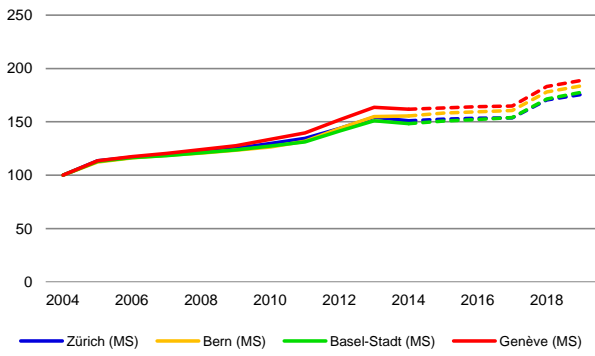
Bestellung: almanach@fpre.ch

Kosten: CHF 150 / Exemplar

Informationen: http://www.fpre.ch/de/produkte_almanach.asp

Marktwert-Index Mehrfamilienhäuser

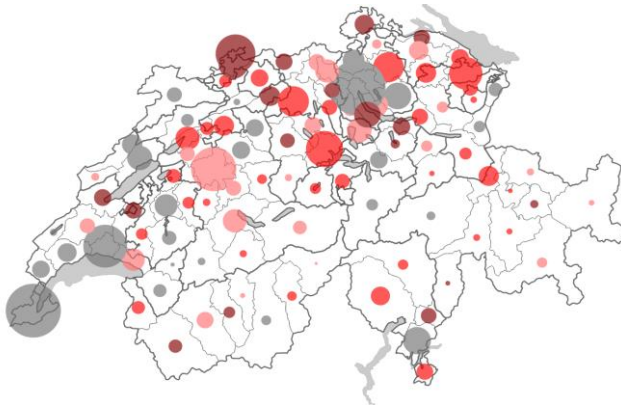
(20)



Anmerkung: Marktwert-Index (2001 = 100).
Quelle: RESC Fahrländer Parner, Basisszenario April 2015.

Marktwert-Entwicklung Mehrfamilienhäuser 2014-2018

(21)

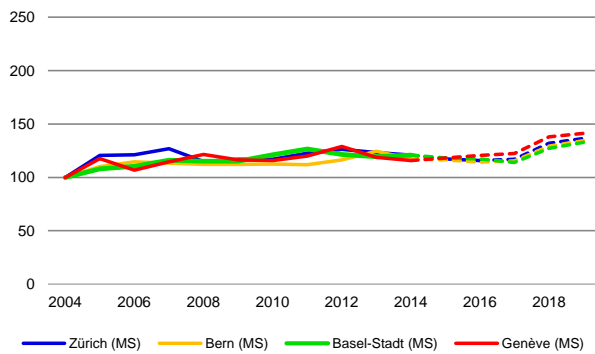


- < 13 %
- 13 % - 14 %
- 14 % - 15%
- > 15%

Anmerkung: Sämtliche Werte auf Basis Neubau
(exkl. Altersentwertung und Demodierung);
Kreisradius in Relation zum Bestand an Mietwohnungen 2012.
Kartengrundlage: BFS Geostat/Swisstopo.
Quelle: RESC Fahrländer Parner, Basisszenario April 2015.

Marktwert-Index Büroimmobilien

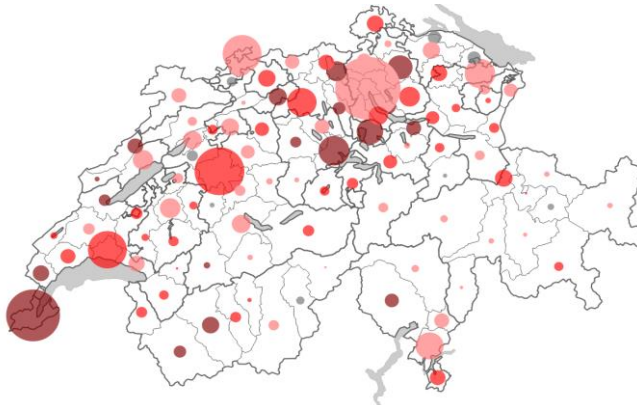
(22)



Anmerkung: Marktwert-Index (2001 = 100).
Quelle: RESC Fahrländer Parner, Basisszenario April 2015.

Marktwert-Entwicklung Büroimmobilien 2014-2018

(23)



- < 4 %
- 4 % - 9 %
- 9 % - 13%
- > 13%

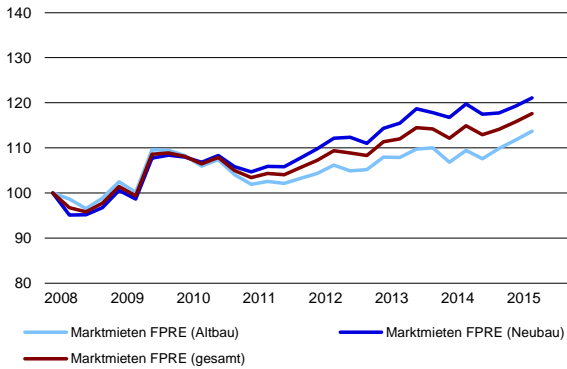
Anmerkung: Sämtliche Werte auf Basis Neubau
(exkl. Altersentwertung und Demodierung);
Kreisradius in Relation zum Bestand an Büroflächen 2010.
Kartengrundlage: BFS Geostat/Swisstopo.
Quelle: RESC Fahrländer Parner, Basisszenario April 2015.

Prognosen MWG / MFH (Gesamt / Neubau mittel) (24)

CS(2)		FPRE(1)		W&P(2)
Mieten	Mieten	Preise		Mieten
Prognose	2015	2015	2016	2015
→	→	↗	→	0.4%

Anm.: Marktmieten / Transaktionspreise (1) bzw. Angebotsmieten (2).
Quelle: Credit Suisse, FPRE, Wüest & Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

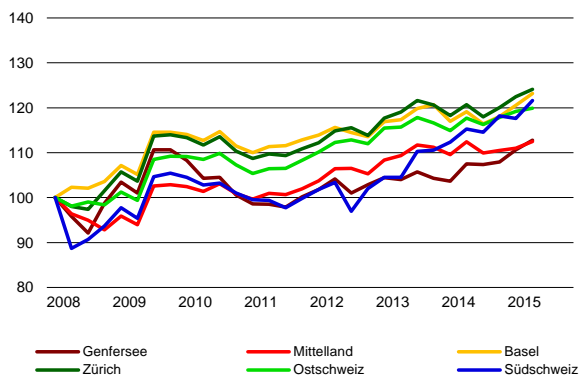
Marktmieten MWG Schweiz (25)



2. Quartal 2015	Index (2008=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
Genfersee	112.8	1.9%	4.9%
Jura	99.9	1.3%	-3.1%
Mittelland	112.5	1.4%	0.1%
Basel	123.2	2.2%	3.4%
Zürich	124.1	1.4%	2.8%
Ostschweiz	119.9	0.6%	1.9%
Alpenraum	108.0	4.4%	2.2%
Südschweiz	121.6	3.4%	5.4%

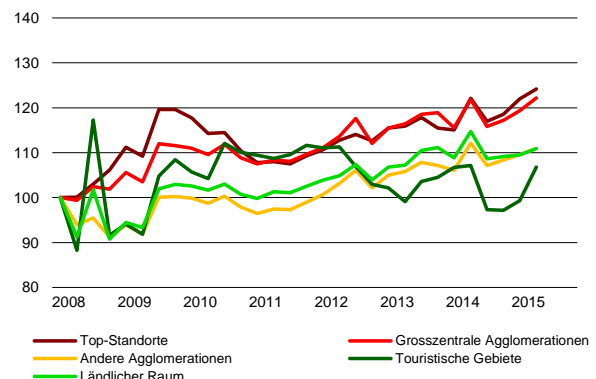
Quelle: Fahrländer Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

Marktmieten MWG nach Regionen (26)



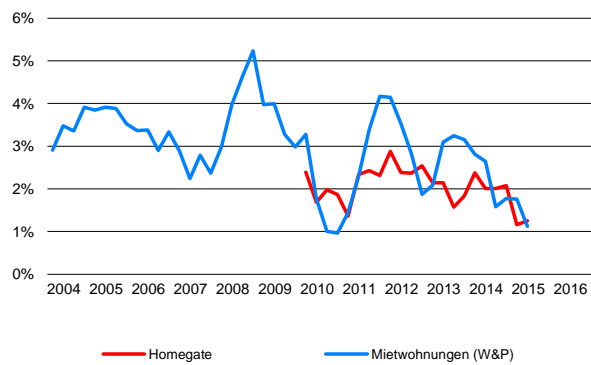
Quelle: Fahrländer Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

Marktmieten MWG nach Raumtypen (27)



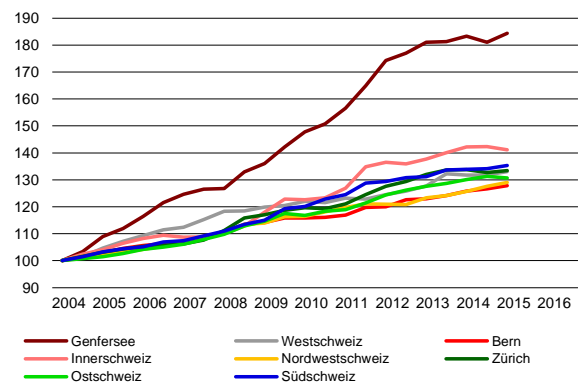
Quelle: Fahrländer Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

Angebots-Mieten MWG Schweiz (Veränderung p.a.) (28)



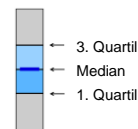
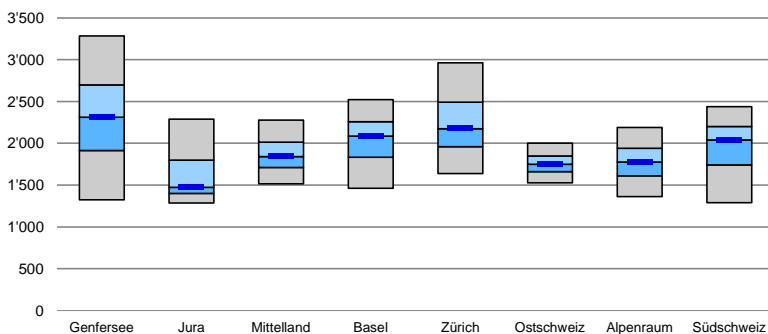
Quelle: Homegate, Wüest & Partner, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Angebots-Mieten MWG nach Regionen (29)



Quelle: SNB, Wüest & Partner, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Marktmieten 4.5-Zimmer Mietwohnung nach Regionen (CHF/Mt.) (30)



Anmerkung: Neubau, 115 m2 HNF SIA 416, durchschnittlicher Standard und durchschnittliche Wohnlage.

Quelle: FPRE.

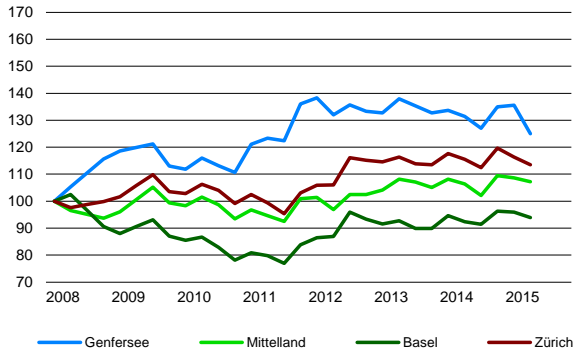
Prognosen Büroflächen (31)

	CS(2) Prognose	FPRE(1) 2015 2016	W&P(2) 2015
Mieten	↘	↘	-2.0%
Preise		→	→

Anm.: Marktmieten / Transaktionspreise (1) bzw. Angebotsmieten (2).
Quelle: Credit Suisse, FPRE, Wüest & Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

Marktmieten für Büroflächen nach Regionen (Nettomieten)

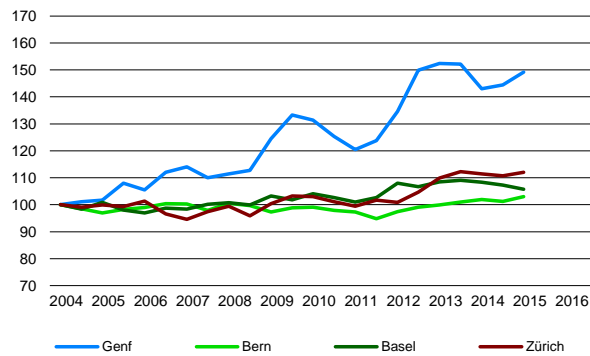
(32)



2. Quartal 2015	Index (2008=100)	Veränderung ggü. Vorquartal	Veränderung p.a.
Genfersee	125.0	-7.8%	-4.9%
Mittelland	107.2	-1.3%	0.8%
Basel	93.9	-2.1%	1.8%
Zürich	113.5	-2.4%	-1.8%

Quelle: Fahrländer Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

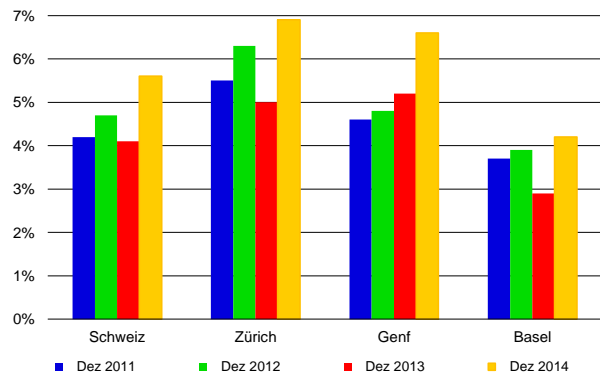
Angebots-Mieten für Büroflächen (Nettomieten)



Quelle: SNB, Wüest & Partner, Metaanalyse Immobilien FPRE.

(33) Büromärkte: Angebot in % des totalen Flächenbestandes

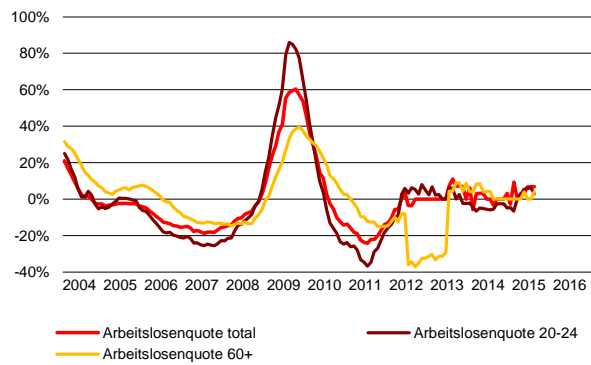
(34)



Quelle: CSL Immobilien, Metaanalyse Immobilien FPRE.

Offene Stellen (Veränderung p.a.)

(35)

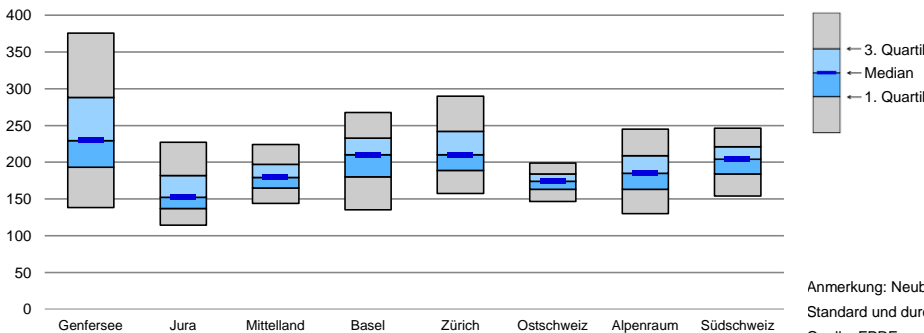


Index der offenen Stellen	Veränderung p.a. 1. Quartal 2015
TOTAL	-6%
Finanz- und Versicherungsdienstl.	2%
Grundstück- u. Wohnwesen	-21%
Informations (technol.) Dienstl.	-17%
sonst. wirtsch. Dienstl.	-5%

Quelle: BFS, vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE.

Marktmieten Bürofläche nach Regionen (CHF/m²a)

(36)



Anmerkung: Neubau, 200 m² NF SIA 416, durchschnittlicher Standard und durchschnittliche Bürolage.
Quelle: FPRE.

Glossar	Anmerkung	Indikator	Quelle	Datenstand
1-2			Fahrländer Partner	3. Quartal 2015
3	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		IAZI	2. Quartal 2015
4	Closing Prices	SWIIT, REAL KGAST	SIX KGAST	30.06.2015 30.06.2015
5			SFA	3. Quartal 2014
6	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE	Prognosen	SECO KOF Créa Credit Suisse UBS BAKBASEL	15.06.2015 12.06.2015 31.05.2015 09.06.2015 24.06.2015 09.06.2015
7	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE	Prognosen	SECO	2014 Vgl. Abb. 6
8	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE		BFS SECO KOF	Juli 2015 15.06.2015 12.06.2015
9	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE		BFS	2014
10	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SNB	06.07.2015
11-12	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SNB	Mai 2015
13	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		BFS, SEM	2. Quartal 2015
14	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SEM	Mai 2015
15	Vgl. Immobilien-Almanach Schweiz 2015		BFS	2014
16	Vgl. Prognosen unten			
17	Nominale Veränd. ggü. Vorjahresquartal		Credit Suisse, SBV	2. Quartal 2015
18			SBV	2. Quartal 2015
19			BFS	1. Halbjahr 2015
20	Basisszenario April 2015		Fahrländer Partner	4. Quartal 2014
21	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE Basisszenario April 2015 Kartengrundlage		Fahrländer Partner BFS Geostat/Swisstopo	4. Quartal 2014
22	Basisszenario April 2015		Fahrländer Partner	4. Quartal 2014
23	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE Basisszenario April 2015 Kartengrundlage		Fahrländer Partner	4. Quartal 2014
24	Vgl. Prognosen unten			
25-27	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		Fahrländer Partner	2. Quartal 2015
28			Homegate Wüest & Partner	2. Quartal 2015 2. Quartal 2015
29	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SNB/W&P	1. Halbjahr 2015
30			IMBAS FPRE	3. Quartal 2014
31	Vgl. Prognosen unten			
32	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		Fahrländer Partner	2. Quartal 2015
33	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		SNB/W&P	1. Halbjahr 2015
34	Vgl. Metaanalyse Immobilien FPRE		CSL Immobilien	2014
35	Vgl. Metaanalyse Konjunktur FPRE			Juni 2015
36			IMBAS FPRE	3. Quartal 2014
Prognosen		The Swiss Real Estate Market Immobilien-Almanach Schweiz 2015 Immomonitoring Hochbauprognose 2013-2019	Credit Suisse Fahrländer Partner Wüest & Partner BAKBASEL	2015 2015 2015 I 2 2013

Disclaimer Fahrländer Partner Raumentwicklung (FPRE) und Real Estate Investment Solutions erstellen den Bericht Immobilienanlagen Schweiz mit grösster Sorgfalt. Dennoch kann hinsichtlich der inhaltlichen Richtigkeit, Genauigkeit, Aktualität und Vollständigkeit dieser Informationen keine Gewährleistung übernommen werden. Es gelten in jedem Fall die Informationen in den Originalquellen.

Impressum Der Bericht Immobilienanlagen Schweiz bezieht sich überwiegend auf die Daten der Metaanalysen Immobilien und Konjunktur von Fahrländer Partner. Die Metaanalysen Immobilien und Konjunktur werden von Fahrländer Partner Raumentwicklung basierend auf den neusten verfügbaren Daten erarbeitet.
Die Metaanalysen Immobilien und Konjunktur können kostenlos bei Fahrländer Partner Raumentwicklung bezogen oder abonniert werden: http://www.fpre.ch/de/produkte_meta.asp

Die Weiterverbreitung der Publikation ist erwünscht. Bitte kontaktieren Sie uns vorgängig bei einem umfangreicheren Versand.

Der Bericht Immobilienanlagen Schweiz kann kostenlos bei Fahrländer Partner Raumentwicklung und Real Estate Investment Solutions bezogen oder abonniert werden:
http://www.fpre.ch/de/produkte_meta.asp <http://www.re-solutions.ch>

Sponsoring Der Bericht Immobilienanlagen Schweiz ist eine unentgeltliche Dienstleistung von Fahrländer Partner Raumentwicklung und Real Estate Investment Solutions. Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, in dieser Publikation als Sponsor aufzutreten. Bitte kontaktieren Sie uns.

Kontakt	Fahrländer Partner AG Raumentwicklung Eichstrasse 23 8045 Zürich +41 44 466 70 00 www.fpre.ch	Real Estate Investment Solutions AG Beethovenstrasse 49 8002 Zürich +41 44 209 60 20 Solutions AG www.re-solutions.ch
----------------	---	--